



Die Stadtverwaltung und der Gemeinderat der Stadt Lörrach in Zeiten von Corona

Aktuelle Informationen aus den Fachbereichen/Eigenbetrieben

Darstellung in der Sitzung des Gemeinderates am 28. Januar 2021 – öffentlich

Fachbereich Zentrale Dienste und Ratsarbeit

Gremienarbeit

- Sitzungsort für die Ausschüsse und GR weiterhin Burghof
- Ermöglichung der Sitzungsteilnahme per Video („Hybridsitzungen“)
- Elektronisches Umlaufverfahren für Beschlussachen einfacher Art (bspw. Vergaben)

Mitarbeitendengesundheit und Arbeitsschutz

- Corona-Arbeitsschutzverordnung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (Gültigkeit: 27.01.2021 bis vorerst 15.03.2021) und neue Corona-Verordnung des Landes:
 - Tragen medizinischer Gesichtsmasken (OP-Masken, FFP2-Masken und vergleichbare – keine Stoffmasken/Alltagsmasken zulässig!)
 - Bereitstellung der medizinischen Gesichtsmasken durch den Arbeitgeber
 - Betriebsbedingte Zusammenkünfte weiterhin auf das notwendige Minimum zu reduzieren (interne Regelung: max. 5 Personen Präsenz, darüber hinaus lediglich online)
 - Arbeitgeber ist verpflichtet, bei Büroarbeiten oder vergleichbaren Tätigkeiten das Arbeiten im Homeoffice zu ermöglichen, wenn keine zwingenden betrieblichen Gründe dem entgegenstehen
 - Homeoffice: vereinfachte Regelungen durch Sonderdienstvereinbarung weiterhin, bis vorerst 31.03.2021, bestehend
 - Homeoffice-Angebot von vor der Pandemie ca. 60 auf zwischenzeitlich ca. 120 ausgebaut

Fachbereich Zentrale Dienste und Ratsarbeit

Personalsituation

- Weiterhin anhaltende Personalschwächung durch Infektions- bzw. Verdachtsfälle und Quarantäneanordnungen gegenüber Mitarbeitenden
 - Weitere Personalschwächung in verschiedenen Bereichen durch Mitarbeitende die der Kinderbetreuung nachgehen (Inanspruchnahme Kinderkrankentage)
- Folge: Vermehrtes Homeoffice-Arbeiten, die vorgenannten Personalschwächungen sowie nicht immer einwandfrei funktionierende Videokonferenzen stellt in allen Bereichen der Verwaltung weiterhin eine Herausforderung dar!

Landtagswahl 14.03.2021

- Reduzierung der Anzahl der Wahlbezirke durch die Zusammenlegung von Wahlbezirken
 - bisher 36 → jetzt 15
- Erhöhung der Anzahl der Briefwahlbezirke
 - bisher 8 → jetzt 15
- Unterbringung der Wahllokale insb. in Sporthallen
- Medienwirksamer Aufruf an die Bürger/innen zur Nutzung der Briefwahl
- Hygienekonzept für die Wahlhelfer und Wähler

Fachbereich Bürgerdienste

Corona-Zentrale

- weiterhin Beratung und Beantwortung aller Fragen rund um die aktuell gültigen Verordnungen
- sinkende Fallzahlen im Landkreis, dennoch hohe Zahl an Kontaktpersonen

Kreisimpfzentrum

- Einrichtung Unterstützungsangebot für Menschen über 80 Jahren zur Terminvereinbarung im Kreisimpfzentrum in Zusammenarbeit mit Bürgerdienste, Seniorenbeauftragte, PlusPunktZeit und DRK

Fachbereich Jugend/Schulen/Sport

Schulen

- Schließung Sporthallen für Schulsport durch Allgemeinverfügung des Landkreises Lörrach vom 4.12.2020 (für Prüfungen/–vorbereitung erlaubt)
- Seit Mittwoch 16.12.2020 Schließung der Schulen durch Landesverordnung
- Seit 11.01.2020: Fernunterricht/Homeschooling (435 iPads geliefert 25.1./Übergabe an Schulen ab 25.1./ ca. 200 noch ausstehend)
- Für Klassenstufen 1-7 Möglichkeit der Notbetreuung (bis einschließlich Freitag, 12.02.2021)
- Inanspruchnahme Notbetreuung aktuell vergleichsweise überschaubar (KW 3: Grundschulen 307 SuS (19%), weiterführende Schulen 44 SuS (4,3%))
- In den Schulferien ab Montag 15.02.2021 ist derzeit keine Notbetreuung/Ferienbetreuung vorgesehen

Informationen aus den Fachbereichen/Eigenbetrieben

Fachbereich Jugend/Schulen/Sport

Kinderbetreuung

- Weitere Schließung der Kinderbetreuungseinrichtungen grundsätzlich bis 14.02.21, ggf. ab 01.02. „vorsichtig öffnen“ lt. MP Kretschmann am 19.01.2021.
- Notbetreuung für reguläre Öffnungstage und -zeiten, Inanspruchnahme aktuell 195 Kigaplätze (11,5%), 54 Krippenplätze (16,3 %) , Stand KW3
- Entscheidung zu einer Erstattung von Elternbeiträgen für die jetzige Schließung steht aus, Städtetag empfiehlt zunächst reguläre Erhebung bis 10.01., danach fraglich u. in Abhängigkeit einer Landesförderung.
- Kita Innocel aufgrund positiver Corona-Fälle zunächst bis einschließlich Freitag 29.01.2021 geschlossen

→ Entscheidung über schrittweise Öffnung der Kitas und Grundschulen aufgrund Entdeckung einer mutierten Virus-Variante in einer Freiburger Kita zunächst von Seiten der Landesregierung vertagt!

Kinder- und Jugendarbeit

- Aufgrund des bundes- und landesweiten Lockdowns: keine Präsenz-Angebote → Kompensation durch Online-Angebote, Spiele, Konzerte, Beratung, Einzelfallhilfe, Kriseninterventionen u.ä.)

Fachbereich Jugend/Schulen/Sport

Sport

- aufgrund des bundes- und landesweiten Lockdowns finden generell aktuell keine Angebote statt.
- Sport nur allein oder zu zweit im Freien möglich
- Spiel-und Bolzplätze werden offen gehalten. Ebenso wurde das Angebot der Nutzung öffentlich zugänglicher Fitness-Geräte aufrecht erhalten.
- Sporthallen dürfen für Leistungsfeststellungen der Abschluss-Klassen genutzt werden (unter strengen Vorgaben der Corona-VO)
- Öffentliche und private Sportstätten in Lörrach weiterhin geschlossen

Fachbereich Straßen/Verkehr/Sicherheit

GVD

- Die Fünfte Verordnung der Landesregierung zur Änderung der Corona-Verordnung sieht unter anderem eine verschärfte Maskenpflicht im Einzelhandel, ab dem 25.01.2021, vor.
- Der Gemeindevollzugsdienst hat daher sämtliche Einzelhändler im Stadtgebiet sowie in den Ortsteilen über die neuen Regeln informiert bzw. aufgeklärt.

Demonstrationen

- Mahnwache zum Thema „Selbstbestimmung, Frieden, Freiheit, Unsere Rechte, Beendigung der Corona-Maßnahmen“ am Samstag, 30. Januar und 6. Februar 2021 auf dem Alten Markplatz

Eigenbetrieb Stadtwerke

Hallenbad

- Das Hallenbad wurde, zur Vermeidung unnötiger Kosten, im Dezember außer Betrieb genommen.
- Aufgrund der Lockdown-Verlängerung wurde die Hallenbad-Saison vorzeitig beendet.
- Für die Mitarbeitenden der Bäder wurde in der Zeit von Januar bis März 2021 Kurzarbeit angemeldet.
- Zur Unterstützung der Corona-Zentrale im Rathaus werden bereits seit Mitte November zwei Mitarbeitende eingesetzt.
- Die Novemberhilfen wurden i. H. v. 25.874,80 € beantragt.

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!